

Deckt nicht, gibt's nicht

# Brillux Basecode-System



Brillux Basecode-Farbsystem

## Mit Intelligenz zu optimalen Oberflächen

Das Problem: Pigmente mit unzureichendem Deckvermögen verursachen hohen Beschichtungsaufwand. Das Herzstück eines jeden farbigen Beschichtungstoffes sind Farbpigmente. Ob anorganische oder organische Pigmente – beide haben ihre Stärken, aber auch ihre Schwächen. Vor allem aber unterscheiden sich die Pigmentarten im Deckvermögen und in der Farbtonvielfalt, sodass eine Entscheidung für die eine Eigenschaft meist zugleich eine Entscheidung gegen die andere ist.





**Anorganische Pigmente:  
tolles Deckvermögen**

Anstriche mit anorganischen Pigmenten haben den Vorteil, dass sie sehr gut decken und auch bei Wind und Wetter lange Zeit farbecht bleiben. Allerdings sind sie nur in einer begrenzten Farbtonpalette erhältlich. Zudem sind viele anorganische Pigmente oder Beimischungen wie Blei- und Cadmiumpigmente aus ökologischen Gründen nicht mehr zugelassen.

**Organische Pigmente:  
große Farbtonvielfalt**

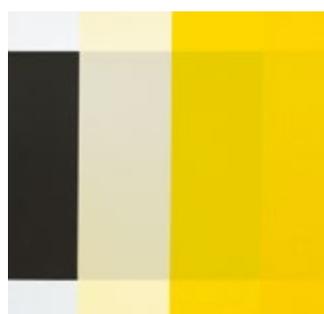
Organische Pigmente punkten mit Eigenschaften wie hoher Brillanz, großer Farbintensität und vor allem einer enormen Farbtonvielfalt. Der Nachteil ist jedoch, dass oftmals trotz mehrmaligen Anstrichs kein ausreichendes Deckvermögen zu erreichen ist. Betroffen sind hiervon vorrangig Farbtöne im Gelb-, Orange-, Rot- und Gelbgrün-Bereich, die in reinen, brillanten Intensivfarbtönen ohne Beimischung von Weißanteilen und anorganischen Pigmenten auskommen müssen.



**Anstrich A  
ohne Basecode**

Erstanstrich RAL 1021  
Zwischenanstrich RAL 1021  
Schlussanstrich RAL 1021

**Ergebnis:  
Unzureichendes  
Deckvermögen**



**Anstrich B  
heller Voranstrich**

Erstanstrich 5 % RAL 1021  
in Weiß  
Zwischenanstrich RAL 1021  
Schlussanstrich RAL 1021

**Ergebnis:  
Verbessertes  
Deckvermögen**



**Anstrich C  
mit Brillux Basecode-  
System**

Erstanstrich Basecode  
Zwischenanstrich RAL 1021  
Schlussanstrich RAL 1021

**Ergebnis:  
Optimales  
Deckvermögen**

Für hervorragendes Deckvermögen

# Die Lösung für kritische Farbtöne



Das Prinzip ist einfach: Durch einen deckenden Erstanstrich in einem Basecode-Farbtönen reichen zwei weitere Anstriche des brillanten Endfarbtönen für ein optimales Deckvermögen aus. Das Resultat ist ein einheitliches Oberflächenbild, das bislang technisch nicht erreicht werden konnte. Vom Brillux Forschungslabor wurden spezielle Basecode-Farbtöne ermittelt, die je nach Endfarbtönen als optimaler Grundfarbtönen zu dem gewünschten perfekten, farbbrillanten Deckvermögen der nachfolgenden Anstriche führen.

## Für jeden kritischen Farbtönen der passende Basecode-Farbtönen

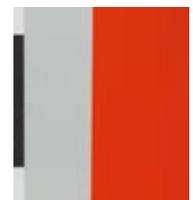
Welcher Farbtönen ist hinsichtlich des Deckvermögens ein kritischer Farbtönen? Diese Frage kann in jeder Brillux Niederlassung beantwortet werden. Für alle vorhandenen Farbtöne sowie für jeden individuell farbmetrisch eingemessenen Farbtönen wird ermittelt, ob es sich um einen kritischen Farbtönen handelt, für den ein Basecode-Farbtönen als Erstanstrich empfohlen wird.

Anhand eines speziellen Rechenalgorithmus wird jeweils der bestmögliche

Basecode-Farbtönen zugeordnet, damit der Endfarbtönen der Schlussbeschichtung unverfälscht und mit höchster Brillanz erreicht wird. Dabei ist es unerheblich, ob die Grundierung im Basecode-Farbtönen eingetönt oder eine im Basecode-Farbtönen getönte Schlussbeschichtung als Erstanstrich verwendet wird.

Informationen über kritische Farbtöne können produktbezogen auch jederzeit auf der Brillux Website unter [www.brillux.de/farbtonsuche](http://www.brillux.de/farbtonsuche) abgefragt werden.

Beispiele kritischer Farbtöne mit speziellen Basecode-Farbtönen, individuell auf die unterschiedlichen Farbtönenbereiche abgestimmt, für ein optimales Deckvermögen und einen unverfälschten Endfarbtönen (jeweils links ohne und rechts mit Basecode).





Kosten senken durch weniger Arbeitsgänge

## Zeit und Material einsparen

### Optimales Oberflächenbild selbst bei kritischen Farbtönen

Ein Erstanstrich mit einem der Basecode-Farbtöne ist der erste Schritt. Die hierauf folgenden Zwischen- und Schlussanstriche erzielen selbst bei kritischen Farbtönen ein hervorragendes

Deckvermögen und ein optimales Oberflächenbild. Gleichzeitig lassen sich, da weniger Arbeitsgänge benötigt werden und dadurch erheblich Zeit und Material eingespart werden, die Kosten senken.

Ergebnis bei brillanten Intensivfarbtönen **ohne** Basecode: Der Untergrund scheint noch durch den Anstrich, der Endfarbton wird nicht erreicht.



Ergebnis bei brillanten Intensivfarbtönen **mit** Basecode: Der Endfarbton wird mit einem deckenden und gleichmäßigen Oberflächenbild erzielt.



### Die Vorteile auf einen Blick

- hervorragendes Deckvermögen bei kritischen Farbtönen
- optimale Qualität der Grundierung in Bezug auf Haftung, Trocknung und Schleifbarkeit
- im Internet Basecode-Hinweis bei kritischen Farbtönen
- Verwendung kostengünstiger Basecode-Farbtöne für den Erstanstrich
- Reduzierung der Arbeitsgänge und des Materialeinsatzes
- schnelle, zuverlässige Ermittlung des Basecode-Farbtönen in jeder Brillux Niederlassung



[www.brillux.de/basecode](http://www.brillux.de/basecode)

Die Antwort liegt auf der Hand

# Basecode oder kein Basecode



Bei der Planung und direkt am Objekt sind schnelle Entscheidungen gefordert. Schließlich braucht man Planungssicherheit, wenn eine Beschichtung im Intensivfarbton gefordert wird.

Ob für den gewünschten Intensivfarbton ein Basecode empfohlen wird, ist jederzeit auf unserer Website und in der Brillux App mit der Brillux Farbtonsuche zu ermitteln. Wird ein Basecode empfohlen, kann jede Brillux Niederlassung den passenden Basecode im gewünschten Produkt kurzfristig liefern.

Noch flexibler und schneller geht es mit dem vielseitigen Farbtonfinder. Pablo Digital überzeugt nicht nur mit beeindruckender Messgenauigkeit und Funktionsvielfalt, sondern auch mit seinen zusätzlichen Funktionen.

So können nicht nur mehrfarbige und strukturierte Untergründe wie Teppichböden, Gardinen oder Putzuntergründe zuverlässig erkannt werden, sondern auch Zusatzangaben wie Hellbezugswert, Preisgruppe und bei kritischen Farbtönen der Hinweis „Basecode empfohlen“.

Weiteren Zusatznutzen bietet das Farbdisplay, in dem die Messfläche exakt anvisiert und in einer Vorschau angezeigt wird. Bis zu vier Farbtöne können aus mehrfarbigen Musterflächen identifiziert werden, die mit dem bewährten Color Picker einzeln auszuwählen sind. Menügesteuert sind für den gewählten Farbton passende Farharmonien oder z. B. hellere oder dunklere Farbalternativen zu ermitteln.

Für kleine Farbmuster stehen Messblenden in den Größen 2, 4 und 8 mm zur Auswahl.



[www.brillux.de/farbtonsuche](http://www.brillux.de/farbtonsuche)

 Bluetooth®



Eine Anbindung des Pablo Digital an die Brillux App (iOS und Android) erfolgt über die Bluetooth-Schnittstelle.

Produkte, die für einen Basecode-Farbtönen infrage kommen

## Brillux Farbsystem-Produkte

Das Basecode-System kann bei allen Produkten angewendet werden, die in reinen, brillanten Intensivfarbtönen lieferbar sind. Helle und mittlere Farbtöne gelten als unkritisch und benötigen keine spezielle Unterstützung durch einen Basecode-Farbtönen.

Für alle Untergrundsituationen stehen die wesentlichen Grundierungen, Füller und Vorlacke in den Basecode-Farbtönen zur Auswahl:

### Buntlacke

- Impredur Seidenmattlack 880
- Impredur Hochglanzlack 840
- Kunstharzlack 291
- Impredur Ventillack 822
- Hydro-PU-Tec Seidenmattlack 2088
- Hydro-PU-Tec Hochglanzlack 2084
- Hydro-PU-Spray Seidenmattlack 2188
- Hydro-PU-Spray Glanzlack 2186
- Hydro-PU-XSpray Seidenmattlack 2288
- Lacryl-PU Seidenmattlack 270
- Lacryl-PU Glanzlack 275
- Lacryl-PU Holzbodenlack 274

### Speziallacke

- 2K-Aqua Seidenmattlack 2388
- 2K-PUR-Acryl Seidenglanzlack 5741
- 2K-PUR-Acryl Hochglanzlack 5740
- MP-Dickschicht 229

### Holzschutzfarbe

- Deckfarbe 871

### Innendispersionen

- Dolomit ELF 900
- Superlux ELF 3000
- Latexfarbe ELF 992
- Vetrolux ELF 3100
- Sensocryl ELF

### Fassadenfarben

- Evocryl 200
- Silicon-Fassadenfarbe 918
- Silikat-Finish 1811
- Top-Elastik Fassadenfarbe 380

### Betonschutz

- Betonfinish 839
- Betonacryl OS 859
- Betonelast OS 862
- Multi-Protect 800

### Bodenbeschichtungen

- Floortec 2K-Epoxi-Siegel 848
- Floortec PU-Bodensiegel ELF 847

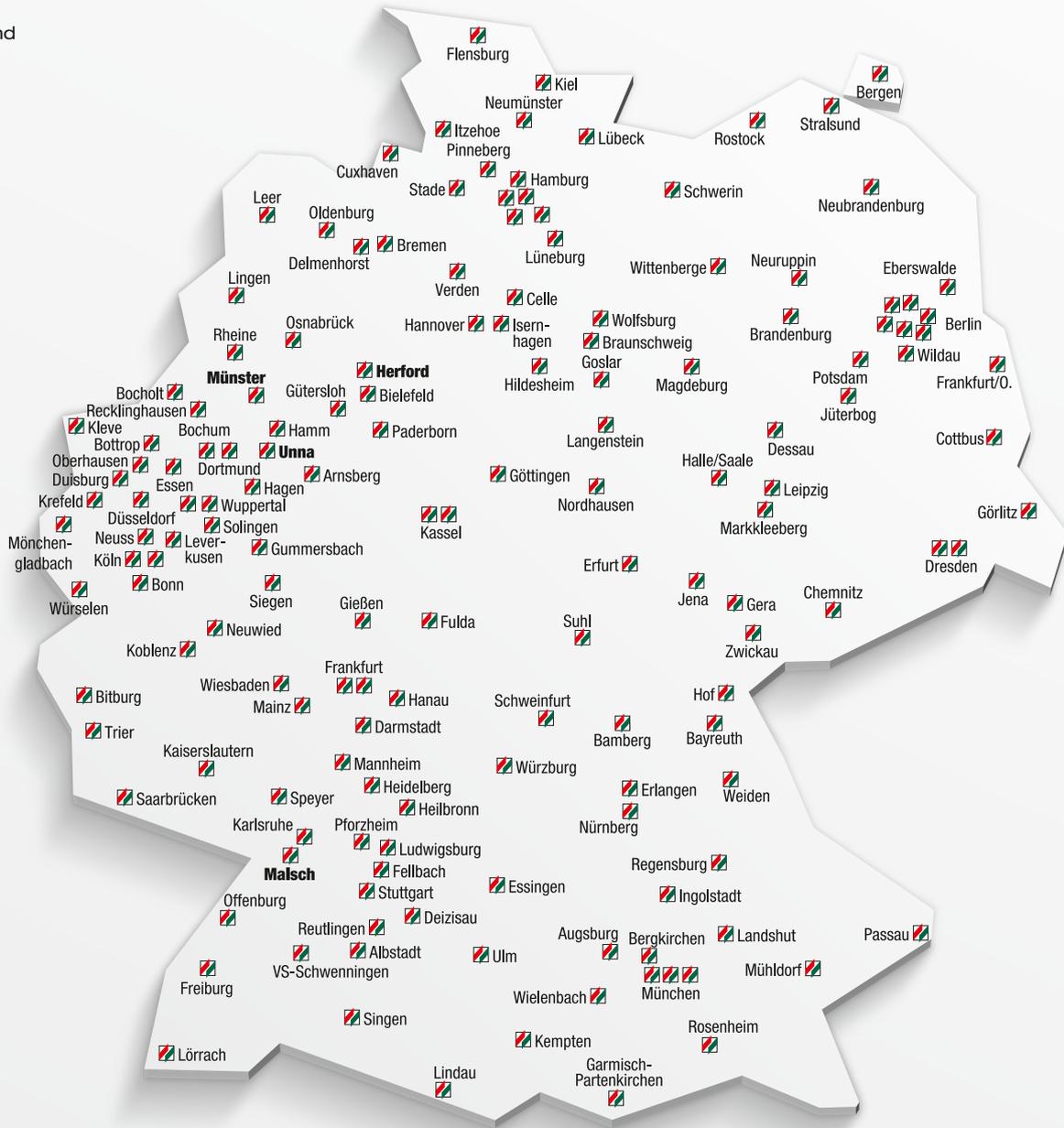
### Grundierungen und Vorlacke

- Impredur Grund 835
- Haftgrund 850
- Multigrund 227
- Lacryl Allgrund 246
- 2K-Epoxi-Haftgrund 855
- 2K-Aqua-Epoxi-Primer 873
- Impredur Vorlack Tix 120
- Hydro-PU-Tec Vorlack 2020
- Hydro-PU-Spray Filler 2120
- Hydro-PU-XSpray Filler 2220
- 2K-Aqua Epoxi-Primer 2373
- 2K-Aqua Epoxi-Sprayprimer 2375

### Grundierungen und Füller

- Haftgrund ELF 3720
- Wand-Primer ELF 3729
- Putzgrundierung 3710
- Fassaden-Streichfüller 444
- Silicon-Grundierfarbe 917
- Silicon-Streichfüller 910
- Silicon-Putzgrundierung 3644
- Silikat-Streichfüller ELF 3639





Italien



Niederlande



Österreich



Polen



Schweiz



www.brillux.de

Brillux | Weseler Straße 401 | 48163 Münster  
 Tel. +49 251 7188-183 | Fax +49 251 7188-749  
 info@brillux.de | www.brillux.de

